



Gefährdungsbeurteilung

1. Durchführung (Tätigkeitsbeschreibung)

Bestimmung der molaren Masse des Methans

V4 Saugen Sie mit einem Kolbenprober 200 ml Luft aus einer Gaswägekugel. Bestimmen Sie die Masse der Gaswägekugel, füllen Sie anschließend 100 ml Methan in die Gaswägekugel und bestimmen Sie erneut die Masse.

2. Einstufung der Gefahrstoffe

Bezeichnung des Stoffs	Signalwort	Piktogramme	H-Sätze	EUH-Sätze	P-Sätze	AGW in mg/m ³
Methan	Gefahr	 	H220 H280	-	P210 P377 P381 P403	-

3. Entsorgung

Es fallen keine zu entsorgenden Stoffe an.

4. Substitution von Gefahrstoffen (bitte selbst ausfüllen)

☐ Nein







☐ Ja

5. Gefahrenabschätzung

Gefahren	Ja	Nein
durch Einatmen		X
durch Hautkontakt		X
Brandgefahr	X	
Explosionsgefahr		X

Sonstige Gefahren und Hinweise

6. Schutzmaßnahmen (bitte selbst ausfüllen)

Mindeststandards TRGS 500	 Schutzbrille	 Schutzhandschuhe	 Abzug	 geschlossenes System	 Lüftungsmaßnahmen	 Brandschutzmaßnahmen	Weitere Maßnahmen:
X	X						

Schule _____

Fachlehrer/in _____

Datum _____

Unterschrift _____

Gefährdungsbeurteilung

7. Anhang

Gefahrenhinweise – H-Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Ergänzende Gefahrenmerkmale – EUH-Sätze

Sicherheitshinweise – P-Sätze

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P377 Brand von ausströmendem Gas: Nicht löschen, bis Undichtigkeit gefahrlos beseitigt werden kann.

P381 Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.